



Landeshauptstadt  
München  
**Kreisverwaltungsreferat**  
Hauptabteilung IV Branddirektion  
Leitung  
Pressestelle  
KVR-IV/BD-GS 3

# Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Seitenzahl einschl. dieser Seite 2

An der Hauptfeuerwache 8  
80331 München  
[bfm.pressestelle@ems.muenchen.de](mailto:bfm.pressestelle@ems.muenchen.de)  
[www.feuerwehr.muenchen.de](http://www.feuerwehr.muenchen.de)

Samstag, 15. Dezember 2007

## Nachtrag

---

**Rosi ist wieder da!**

**Samstag, 15. Dezember 2007, 10:44 Uhr; Schleißheimer Straße (Foto)**

Der Schwimmmeistergehilfe eines Hallenbades bemerkte, wie sich ein roter Papagei auf dem Glasdach des Außenbeckens sonnte. Schnell war ihm klar, dass der schöne, rot gefiederte Vogel mit dem gelben Schwanz ausgebüchst war. Er alarmierte die Feuerwehr.

Mittlerweile versuchten er und seine Schwimmmeisterin den durchgefrorenen und hungrigen Papagei mit Apfelstücke zu locken, was zunächst auch klappte. Dann aber wechselte der Exot die Location und flog auf einem Baum.

Die inzwischen eingetroffenen Feuerwehrleute von der Wache Schwabing konnten den Papagei mit einem Fangnetz fangen und nahmen ihn mit auf die nahegelegene Feuerwache.

Zufälligerweise hörte ein Feuerwehrbeamter der Wache Schwabing wenig später bei einem lokalen Münchner Radiosender den täglichen Tiernotruf, bei dem unter anderem auch "Rosi", eine Papageidame aus Schwabing, vermisst wurde. Alle zur Identifizierung wichtigen Merkmale passten haargenau auf den Vogel.

So konnten über die Pressestelle der Berufsfeuerwehr und der Redaktion des Radiosenders die Besitzer schnell ausfindig gemacht werden.

Einer Familie aus der Mitterwieserstraße in Schwabing war Rosi bereits am Mittwoch, den 12. Dezember entflohen.

Kurz nach Mittag war Rosi wieder zu Hause, im Warmen. Von einem frostigen Rundflug durch München dürfte Rosi vorerst den Schnabel voll haben.





### **Kellerbrand in der Innenstadt**

**Samstag, 15. Dezember 2007, 13:39 Uhr; Pestalozzistraße**

Vermutlich ein Defekt in der Elektroinstallation war der Grund für einen Brand im Keller eines fünfgeschossigen Geschäftshauses in der Innenstadt. Über eine offene Tür, die vom Büro im Erdgeschoss direkt in den Keller führte, bemerkte ein Mitarbeiter wie dichter Brandrauch nach oben zog. Er brachte sich in Sicherheit und alarmierte sofort die Feuerwehr. Einsatzkräfte der Hauptfeuerwache drangen unter schwerem Atemschutz zum Brandherd vor und löschten. Zum Zeitpunkt des Brandes befanden sich keine weiteren Personen im Gebäude.

Mit einem Hochleistungslüfter wurde der Keller, das Büro und der Treppenraum des Gebäudes belüftet.

Nach ersten Schätzungen dürfte der Sachschaden etwa 15.000 Euro betragen.

(lu)



Branddirektion München - Pressestelle  
An der Hauptfeuerwache 8  
80331 München  
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89  
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de  
www.feuerwehr.muenchen.de